

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Jennifer Groß (CDU)

Befristete Arbeitsverträge im Schuljahr 2021-2022

Im Schuldienst von Rheinland-Pfalz sind viele Lehrkräfte bereits schon seit Jahren mit Vertretungsverträgen beschäftigt. Sie müssen jedes Jahr aufs Neue hoffen, dass sie einen Anschlussvertrag erhalten.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Vertretungslehrkräfte mit einem befristeten Arbeitsvertrag arbeiten bereits seit sechs, sieben, acht, neun, zehn und mehr Jahre im rheinland-pfälzischen Schuldienst?
2. Vertritt die Landesregierung die Auffassung, dass eine Vertretungslehrkraft, die bereits seit mehr als fünf Jahren im rheinland-pfälzischen Schuldienst beschäftigt ist, einen Anspruch auf Einstellung auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag hat? Wenn nein, warum nicht?
3. Wie viele Anträge auf Entfristung wurden im Jahr 2021 gestellt und wie vielen wurde stattgegeben?
4. Werden Vertretungslehrkräfte vonseiten der Landesregierung proaktiv auf die Möglichkeit hingewiesen, dass sie einen Antrag auf Entfristung stellen können? Wenn nein, warum nicht?
5. Wie viele Vertretungslehrkräfte wurden auf Initiative der Landesregierung in den letzten drei Jahren unbefristet eingestellt?
6. Wie viele Befristungskontrollklagen wurden im Jahr 2021 erhoben und wie vielen wurde stattgegeben?
7. Werden Vertretungslehrkräfte vonseiten der Landesregierung proaktiv auf die Möglichkeit hingewiesen, dass sie Befristungskontrollklagen erheben können? Wenn nein, warum nicht?

Jennifer Groß